

Ⓩ In vierzehn Tagen wird folgende Neuigkeit ausgegeben:

Herold, Karl,
Königl. Amtsrichter in München,

Mein eigener Anwalt,

Neueste, leichtverständliche Auslegung des gesamten geltenden Rechts einschließlich der Nachtragsgesetze.
54³/₄ Bogen Oktav. M. 10.—; fein gebunden M. 12.—.

Alles Nähere durch Rundschreiben, für das ich Ihre besondere Aufmerksamkeit schon hierdurch erbeten haben möchte.

Hochachtungsvoll

Freiburg im Breisgau.

Paul Waezel.

Medizinischer Verlag von Urban & Schwarzenberg

in Berlin und Wien.

In den nächsten Tagen erscheint:

Ⓩ

Die physikalischen Heilmethoden in der Gynaekologie

Von

Dr. Oscar Frankl, Frauenarzt in Wien

Nebst einem Vorwort

von

Professor Dr. Franz von Winckel,

Geh. Ob.-Med.-Rat, Direktor der Kgl. Universitäts-Frauenklinik in München.

Mit 62 Abbildungen.

14 Bogen gr. 8°. Preis 6 M. = 7 K 20 h broschiert, 7 M. 50 Pf. = 9 K gebunden.

Die Handhabung

des

Wasserheilverfahrens.

Zum Gebrauch für Ärzte

von

Dr. M. van Oordt

(St. Blasien)

5¹/₂ Bogen 8°. Preis 2 M. 50 Pf. = 3 K gebunden.

Für beide Werke ist jeder praktische Arzt Interessent. Das Letztere möchten wir jetzt zur Saison noch speziell den Herren Kollegen in den Badeorten zur Versendung an die Badeärzte und Badewärter empfehlen.

Hochachtungsvoll

Wien, Ende Mai 1906.

Urban & Schwarzenberg.

Ⓩ Soeben erschien:

Lange's Blitz-Kalkulator

(Prozentaufschlags-Tabellen nach der Berechnung im Hundert und aufs Hundert)

für

Beträge von 1 Pfennig bis 100 Mark

bezw. auch für höhere Beträge und andere Währungen anwendbar; nebst Umrechnungstabellen ausländischer Werte in Mark und Pfennige und umgekehrt.

Durch diese Tabellen erspart man das zeitraubende Ausrechnen der Verkaufspreise nach den gebräuchlichsten Prozentsätzen (2¹/₂—80%).

Preis 50 Ⓢ ord., 35 Ⓢ no., 30 Ⓢ bar und 7/6.

2 Explr.	zur Probe bar	M	—50.
20	"	"	M 4.—.
50	"	"	M 8.—.
100	"	"	M 14.—.

A cond. nur mässig.

Brauchbar

für alle Geschäftsinhaber, Fabrikanten, Gewerbetreibende!

Bischofswerda, den 6. Juni 1906.

E. H. Petzold, Verlag.

Berichtigung

„Sang und Klang“

(Verlag Neufeld & Henius in Berlin)

betreffend.

Im Börsenblatt vom 30. Mai wurde auf den roten Bestellzetteln zu obigem Werk irrtümlich bedingt statt „bar“ gesetzt. Wie uns von der Verlagshandlung mitgeteilt wird, kann das Werk nur so geliefert werden.

Auch muss es richtig heißen 11/10 und nicht 12/11.
Red.